1000 Women and a Dream

2005 wurden 1000 Frauen gemeinsam für den Friedensnobelpreis nominiert. Sie alle setzen sich – oft ohne öffentliche Anerkennung – unermüdlich für den Frieden ein. Was als Initiative in der Schweiz begann, entwickelte sich zu einem globalen Projekt. Der Dokumentarfilm «1000 Women and a Dream» zeichnet dessen Entstehung nach: von der Idee einer Schweizer Politikerin bis zur weltweiten Umsetzung. Zugleich erzählt er die Geschichten einiger dieser mutigen Frauen, die sich tagtäglich für Frieden engagieren.

Diesen Film zeigen wir im Rahmen der Filmreihe «The Feminist Cut». Im Anschluss an den Film erzählt die Regisseurin Gabriela Neuhaus von den Interviews, die sie 20 Jahre später mit einigen der Protagonistinnen des Films geführt hat.

Mittwoch, 2. Dezember 2026
18 Uhr

Frauen in gu+er Verfa§§ung



S K I N O

Poststrasse 27 9494 Schaan www.skino.li